



ZSCHOPAU



OT Krumhermersdorf

STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU • OT KRUMHERMERSDORF
STÜTZPUNKTVERTEILUNG: GORNAU • SCHLÖSSCHEN • WALDKIRCHEN

Weihnachtsmarkt

in der Großen Kreisstadt Zschopau



Jedes Jahr am zweiten Adventswochenende erstrahlen die ganze Stadt Zschopau und die Ortschaft Krumhermersdorf im weihnachtlichen Lichterschein, auf den Rathausplätzen drehen sich die liebevoll geschnitzten Pyramiden, festlich grüßt der Weihnachtsbaum vom Neumarkt, gemütlich rauchende Räucher männer stehen auf Fensterbrettern, Bergmänner, Engel und Schwibbögen senden ihr mildes Licht in die Dunkelheit und auch in den umliegenden Straßen zieht Vorweihnachts-Atmosphäre ein.

"Klein aber fein" präsentiert sich vom 01. bis 04. Dezember der traditionelle Zschopauer Weihnachtsmarkt rund um das Schloss Wildeck und die geschmückten Stände ziehen mit Stollen- und Glühweinduft, Zuckerwatte, Bratäpfeln, gebrannten Mandeln, erzgebirgischen Erzeugnissen, Spielzeug für die Kinder und vielem mehr Groß und Klein in ihren Bann. Dazu erklingt weihnachtliche Musik aus Posaunen.

Spätestens dann füllen sich die Straßen und der Schlossohof mit Weihnachtsmarktbesuchern aus nah und fern, um die hier einmalige vorweihnachtliche Atmosphäre des Weihnachtslandes Erzgebirge genießen zu können! Das Programm lesen Sie ab Seite 14.

Foto: A. Bludau, 2004

Aus dem Inhalt:

- Wohnumfeldgestaltung Rückbaufläche Meixnerweg
- 35 Jahre Rezitatoren und 40 Jahre
- Jugendchor am Gymnasium Zschopau
- 30 Jahre Stadtgeschichtsforschung – 15 Jahre Zschopauer Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum- u. Denkmalpflege e. V.
- Kleine feierten ganz GROSS
- Informationen des Oberbürgermeisters
- Beschlussfassung 16. Sitzung Stadtrat
- Öffentliche Auslegung Entwurf Änderung Bebauungsplan MZ Multizentrum Zschopau
- Ergänzungssatzung zur Abrundung des Flurstückes 1716 der Gemarkung Zschopau, Artenliste, Hinweis gem. § 215 BauBG
- Information des Einwohnermeldeamtes zur Lohnsteuerkarte
- Kommandeurwechsel in der Patenkompanie
- Zschopauer Wochenmarkttermine
- Der Winter steht vor der Tür
- Engagement für die Große Kreisstadt Zschopau
- Wichtige Informationen des Krumhermersdorfer Ortsvorstehers
- Die FFW Krumhermersdorf informiert
- Standesamtliche Nachrichten: Eheschließungen, Geburten, Geburtstage, Jubiläen, Sterbefälle
- Was ist los in Zschopau?
- Veranstaltungstermine
- Programm Weihnachtsmarkt 2005
- Einladung zum Anschieben der Pyramide in Krumhermersdorf
- Aufruf an Vereine
- Ausstellungseröffnung "Winter im Erzgebirge" im Schloss Wildeck
- Silvestersingen mit dem Zschopauer Männerchor
- Pfiffikus besuchte die Zschopauer Modellbahnausstellung
- Weihnachtliche Reisemesse in Zschopau
- Weihnachtsmarkt im Seniorenpflegezentrum "Quellenhof" Warmbad
- Schnupperspielstunde im Spatzennest
- Blutspendetermin

**Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe:**

21. Dezember 2005

Wohnumfeldgestaltung Rückbaufläche am Standort ehemaliger Meixnerweg Wohngebiet August Bebel

1. Bauabschnitt 2005

Die Neugestaltung der Freiflächen im Bereich der Rückbaufläche ehemaliger Meixnerweg wurde im September 2005 mit dem ersten Bauabschnitt begonnen und soll für die Bewohner das Wohnumfeld deutlich verbessern.

Die vorhandenen PKW-Stellplätze wurden, nach Aufbruch der alten Bitumenflächen durch Mitarbeiter der Stadt Zschopau, neu geordnet und durch den Einsatz von Pflaster mit breiten, wasserdurchlässigen Fugen sowie wasserdurchlässigem Asphalt für die Fahrgassen weitgehend entsiegelt, um neben einer gestalterischen auch eine ökologische Aufwertung der Flächen zu erreichen. Um Platz zu schaffen für die dringend erforderliche Windschutzpflanzung wurde die bestehende Nord-Süd-Wegeverbindung vom Neckarsulmer Ring zum Straubeweg leicht verschoben und ebenfalls aus wasserdurchlässigem Material neu angelegt. Hier kam ein im Erzgebirge entwickeltes Beton-Textilfaser-Gemisch zum Einsatz, bei dem Altmaterialien verwendet werden und das neben Frostbeständigkeit auch gute Laufeigenschaften besitzt. Entlang des Weges wurden Sitzbereiche mit Bänken angelegt, die in weiteren Bauabschnitten durch kleinere Spielgeräte ergänzt werden sollen.

Zusätzliche Wegeverbindungen wurden von den Parkplätzen zum Hauptweg angelegt, ebenso eine neue Stellfläche für die Wertstoffcontainer.



Die vorhandene Begrünung wurde durch umfangreiche Baum- und Strauchpflanzungen ergänzt, deren wesentliches Element neben der Eingrünung der Stellplätze und der Straßenbaumpflanzungen die Windschutzpflanzung westlich des Wohnhofes ist. Durch die Anlage auf einem kleinen Wall soll die Windschutzwirkung erhöht und die Pflanzung in den ersten Jahren ihrer Entwicklung durch Zäune zwischen Parkplatz und Pflanzflächen geschützt werden.

Gepflanzt wurden insgesamt 20 Hochstämme und Solitärbäume, darunter Schwarz-Kiefern, Berg-Kirschen, Zieräpfel, verschiedene Ahornarten sowie ca. 450 Sträucher, unter anderem Forsythien, Wildrosen, Schlehen, Schneebälle, Flieder, Felsenbirnen, Lorbeerkirschen und Heckenkirschen.

Die Pflege der Pflanzflächen liegt für zunächst 3 Jahre in den Händen der ausführenden Firma. Damit soll sichergestellt werden, dass sich die Pflanzen in möglichst kurzer Zeit gut entwickeln und die Flächen schnell dicht werden.

Ausgeführt wurden die Arbeiten durch die Firma Weißbacher Tiefbau GmbH mit der Firma König & Partner.

G. Tschersich, Landschaftsarchitekt, LA Rentsch & Tschersich



Fotos: G.S., Hauptamt

Musisches Jubiläum

35 Jahre Rezitatoren und 40 Jahre Jugendchor am Gymnasium Zschopau

Es gab Momente an jenem 1. 10. 05 in der "Silberstraße" in Großolbersdorf, da standen mehr Sänger auf der Bühne als Gäste im Saal saßen. Das war deshalb so, weil es zum 40jährigen Jubiläum des Chores und zum 35jährigen der Rezitatoren eigentlich kaum Besucher gab, die "nur" als Zuschauer da waren - die meisten waren in irgendeiner Weise mit den Jubiläen verbunden.

Die Bürger von Zschopau und Umgebung erlebten in den letzten 40 Jahren viele verschiedene Anlässe, bei denen Rezitatoren des Gymnasiums durchs Programm führten und der Chor sang. Nicht nur in der Aula der Schule - auch auf dem Schlosshof, auf dem Markt, in der St. Martins-Kirche und im inzwischen abgerissenen Kino der Stadt konnte man sie häufig hören.

Zum Jubiläum reisten viele ehemalige Sänger und Rezitatoren teils auch von weit her an.

Erinnerungen an die Schulzeit sind für sie auch Erinnerungen an Proben, Auftritte, Wettstreite und Fahrten. Der Abend in der Silberstraße brachte Begegnungen und Gespräche mit Schulfreunden, die man lange nicht gesehen hatte, mit Lehrern und er brachte vor allem gemeinsames Singen. Neue und alte Lieder erklangen.

Ein Chor der Ehemaligen hatte ein Jahr lang regelmäßig geprobt. Jede Altersgruppe der sang "ihre" Lieder, manche aber: Dona nobis pacem zum Beispiel, vereinten Generationen - das waren dann die oben genannten Momente, in denen es kaum Zuhörer gab, weil die meisten sangen.

Die Auftritte der einzelnen Chorgruppen boten so etwas wie eine Zeitreise.

Jede Zeit hat ihre Lieder, jeder der beiden Chorleiter hat auch so etwas wie eine eigene Handschrift. Die Liebe zum Singen ist bei allen geblieben, auch wenn die Texte nicht mehr ganz so lückenlos parat waren.

Gleichzeitig galt der Abend auch der Gruppe der Rezitatoren - ihr Jubiläum war ein bisschen leiser und zurückhaltender. Ein Gedicht trägt man als Einzelner vor, man kann sich nicht in der Gruppe verstecken, jedes Wort muss sitzen, die Wirkung muss stimmen. Zahlenmäßig ist die Gruppe der Rezitatoren naturgemäß kleiner, ohne sie wäre aber kein Chorkonzert mehr denkbar. Fünf Jahre nachdem sich an der damaligen EOS Zschopau der Chor unter Frau Steidels Leitung gegründet hatte, fanden sich auch Sprecher, zuerst unter der Anleitung von Herrn Beier. Lange leitete dann Frau Berthold die Gruppe. Nun wurden die Programme, z. B. die Weihnachtskonzerte, von beiden so zusammengestellt, dass Wort und Musik einander ergänzten. Der Chor probt wöchentlich, die Sprechergruppe ebenfalls. Das ist und war für die Schüler Freizeitarbeit, neben dem Unterricht, den Hausaufgaben, der Abiturvorbereitung sind dann noch lange Texte und Melodiefolgen zu lernen - nicht einfach so, sondern auch in hoher Qualität. Eine Arbeit, bei der nicht zu oft auf die Uhr geschaut werden darf. In den neunziger Jahren übernahm die Rezitatorengruppe Frau Rümmler, nach deren Umzug Frau Degen. Seit letztem Schuljahr gestalten die "Rezis" auch



Choristen aus verschiedenen Generationen: Gute Abstimmung bürgt für guten Klang. Frau Karin Steidel erzählt "alte Geschichten" aus der Vergangenheit des Chores

eigene literarisch-musikalische Abende.

Karin Steidel, Chorleiterin über Jahrzehnte, gab einen kurzweiligen und interessanten Rückblick über viele Jahre gemeinsamer Geschichte. Für die jüngeren Jubilare, die unter der Leitung von Herrn Melzer musizieren, war vieles, was sie da hörten, wie aus einer vergangenen Zeit. In diesem Chor also hatte schon die Mutter gesungen, der Onkel, der Cousin, die Lehrerin. Die alten Fotos: das blanke Vergnügen: die Frisuren und die Kleidung- Gegenstand mancher Witzelei. Das Repertoire hat sich auch verändert. Es ist weder für die Musiker noch für die Sprecher leicht, jedes Jahr zwei Auftritte zu gestalten und sich nicht zu wiederholen. Wenn die Weihnachtskonzerte stattfinden, könnte die Aula des Gymnasiums ein

ganzes Stück größer sein. Das ist Lob und Ansporn zugleich. Musische Erziehung nimmt im Zschopauer Gymnasium eine wichtige Stelle ein. Der Stadt bietet man regelmäßig Kultur auf hohem Niveau, ein Angebot, das auch angenommen wird.

Die Jugendlichen, die jetzt im Chor singen und als Rezipienten auftreten, die Leiter Frau Degen und Herr Melzer sind mit ganzem Herzen dabei. So ist es nicht zu utopisch, schon an die nächsten Jubiläen zu denken: in fünf Jahren, in zehn?

Angelika Zwarg, Gymnasium Zschopau

30 Jahre Stadtgeschichtsforschung – 15 Jahre Zschopauer Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum- und Denkmalpflege e. V.

Im November 1975 trafen sich 28 Heimatfreunde im Kellerrestaurant des damals noch existierenden "Goldenen Stern", um über die Erforschung der Geschichte der Stadt zu beraten. Im Ergebnis dieser Beratung wurde von den Anwesenden die Gründung einer Arbeitsgemeinschaft Stadtgeschichte im Kulturbund und die zielgerichtete Vorbereitung einer Publikation zur Geschichte der Stadt von ihren Anfängen bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges beschlossen. Als Leiter der Arbeitsgruppen der einzelnen Zeitabschnitte wurden die Heimatfreunde Werner Lippmann, Ronald Scherzer, Wolfgang Langer, Hans Brenner, Günter Süß und Herbert Lehmann bestimmt, die durch eine Vielzahl weiterer Heimatfreunde, darunter Walter Krannitz, Werner Kunz, Herbert

Hermann, Bernd Dober, Karl Gottschald, Andre Hunger, Werner Oertel, Manfred Patzig, Fritz Timme, Gottfried Tischendorf, Gert Windrich und als Fotografen Dieter Gläser, Eberhard Hösel, Gerhard Jäger, Christoph Langhammer und Gerhard Klinger Unterstützung fanden, zu denen noch eine Vielzahl Schüler der Erweiterten Oberschule kamen.

1988 konnte der erste Band der "Geschichte der Stadt Zschopau" den interessierten Lesern übergeben werden. Im gleichen Jahr wurden die Forschungsergebnisse in einer großen Stadtgeschichtsausstellung im Schloss Wildeck gezeigt, eine besondere Abteilung dem Philosophen und Pfarrer Valentin Weigel gewidmet.



Die Vereinsmitglieder auf Bildungsfahrt vor Schloss Heidelberg

Im Zusammenhang mit der politischen Wende organisierten sich die Heimatfreunde neu im 1990 gegründeten "Zschopauer Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum- und Denkmalpflege e. V.", dessen Vorsitz Dr. Hans Brenner übertragen wurde.

Mit Gruppen erzgebirgischen Brauchtums, des Klöppelns und Textilgestaltungsgruppen unter der Leitung Heimatfreundinnen Siglinde Seidel, Gisela Ehrlich, Hannelore Thoß und Silke Püschel kamen viele Frauen zum Verein und stellten bald die Mehrheit der auf über 100 anwachsenden Mitglieder.

Vortragsabende, Bildungsfahrten im Frühjahr und Herbst, weitere Ausstellungen, so 1991 zur 125-jährigen Eisenbahngeschichte im Zschopautal, 1992 zur Sportgeschichte in Zschopau, 1997 zur Geschichte des Zschopauer Motorradwerkes und Motorsports, 1998 "Gegen das Vergessen" nazistischer Verbrechen, waren neben vielen Ausstellungen der Klöpplerinnen und Textilgestalterinnen Zeugnisse des kulturellen Wirkens des Vereins. Von den verdienstvollen Vereinsmitgliedern seien hier Eberhard Hösel und Werner Ihle genannt, die ebenso wie die um die Zschopauer Denkmalpflege bemühte Frau Uta Ehrhardt und den Schöpfer des Buchdruckmuseums im Schloss, Herrn

Manfred Schöne, als Ehrenmitglieder des Vereins ausgezeichnet wurden. Im Zusammenhang mit Baumaßnahmen im Schloss musste das 1992 von Mitgliedern des Vereins geschaffene erste Heimatmuseum, das 1995 in neuen Räumen erweitert wurde, mehrfach umziehen. Seit Jahren ruhen die Exponate, darunter die von Günter Uhlmann und Horst Ludwig geschaffenen Modelle des mittelalterlichen Frachtwagens und der Postkutsche sowie das Zinnfiguren-Diorama "Zschopau im Oktober 1813", leider in Depoträumen. Viele Stunden kulturellen Schaffens stecken darin und verdienen es, wieder der Öffentlichkeit gezeigt zu werden.

Seit 2003 steht Heimatfreundin Ortrud Mai dem neunköpfigen Vorstand des Vereins vor, dem außer dem alten Vorsitzenden seit vielen Jahren die Heimatfreunde Norbert Krannitz als Stellvertreter der Vorsitzenden, Manfred Schnabel als Hauptkassierer, Christoph Püschmann als Schriftführer, Herbert Lange, Ute Rudolph und neu hinzugekommen Dr. Hans-Volkhard Gründler, angehören.

Am 29. November werden die Mitglieder beide Jubiläen in einer Festveranstaltung im Grünen Saal des Schlosses mit geladenen Gästen feiern.

"Kleine feierten ganz GROSS"

Eine wunderschöne Festwoche im September liegt hinter uns. In dieser brachten Mitarbeiter, Vereinsmitglieder und Eltern ihre Freude über das 10-jährige Bestehen der Christlichen Kindertageseinrichtung "klein & GROSS" zum Ausdruck.

Mit ihren Laternen zogen die Kinder singend durch die Stadt und freuten sich später an einem Lagerfeuer. Genau soviel Spaß bereitete den Kindern, Eltern und Erzieherinnen das Familiensportfest. Mit Begeisterung wurde hier gelaufen, gesprungen und gespielt. Als dann alle Kinder eine Medaille bekamen, strahlten ihre Augen.

Das große Fest am Samstag war der Höhepunkt unseres Geburtstages. Es kamen 250 Gäste – Kinder, Eltern und Vereinsmitglieder. Auch ehemalige Kinder und Mitarbeiter schauten vorbei und feierten mit.

Eingeladen waren natürlich auch Geburtstagsgäste aus der Stadtverwaltung, den Kirchgemeinden und anderen Institutionen, mit denen wir in den vergangenen Jahren gut zusammen gearbeitet haben. Sie überbrachten uns Glückwünsche, Blumen und Geschenke.

Für die Kinder gab es nach der Andacht Spiele und Überraschungen. Dann entführten sie ihre Eltern in die Welt der Zirkusarena. Als Gewichtheber, Schlangenbeschwörer und Trampolinspringer begeisterten sie die Zuschauer.

Dank der vielen fleißigen Eltern und Vereinsmitglieder konnten wir uns an leckeren Kuchen, Salaten und frisch gebackenem Brot stärken. Dass es ein schönes Fest und ein gutes Miteinander war, spürte man auch an den vielen angeregten Gesprächen, die überall geführt wurden.

Ohne die vielen Helfer in der Stadtverwaltung, der Feuerwehr, der Schlossverwaltung und den Kirchgemeinden wäre so ein Fest nicht möglich gewesen. Wir danken ihnen ganz herzlich für ihre Hilfe. Eine andere Form der Unterstützung erhielten wir von zahlreichen Sponsoren, bei denen wir uns an dieser Stelle auch ganz herzlich bedanken wollen.

Martina Schulze
Leiterin



Der Oberbürgermeister informiert



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie es sich für den November gehört, hat er uns die ersten Schneeflocken beschert und den Winter so langsam eingeläutet.

Der schöne Herbst hat vor allem zu einer zügigen Bautätigkeit in unserer Stadt beigetragen und so konnte auch der Fußweg an Schillerplatz / Nordstraße noch ausgebaut werden.

Die sportlichen und kulturellen Veranstaltungen anlässlich des Jubiläums 50 Jahre „Rund um Zschopau“ waren sehr gelungen. Den Endurlauf besuchten wie

immer sehr viele geländesportbegeisterte Zuschauer und auch die Auftritte bekannter Musikgruppen fanden große Resonanz. Der MSC „Rund um Zschopau“ hat wieder tolle Arbeit geleistet und verdient dafür ein großes Lob und Dankeschön.

Gegenwärtig befindet sich der Haushaltplan 2006 für die Stadt Zschopau in Ausarbeitung. Wir wollen versuchen, weiter eine rege Investitionstätigkeit fortzuführen. Das bedeutet, vor allem begonnene Vorhaben zu beenden und wichtige neue Baumaßnahmen, wie die Zweifelhalle und das Lehrschwimmbecken, auf den Weg zu bringen.

Auch der kommunale Straßenbau muss unbedingt fortgeführt werden. Wir haben uns das Ziel gestellt, den Haushaltplan im Dezember zu beschließen, so dass bei einer Bestätigung durch den Stadtrat schon im Januar mit den Ausschreibungen begonnen werden kann.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Adventszeit und damit auch der traditionelle Weihnachtsmarkt stehen uns nun wieder bevor. In diesem Jahr ist der Zschopauer Weihnachtsmarkt mit der Reisemesse der Autobus Sachsen GmbH verbunden. Dadurch werden sicher viele Gäste unsere Stadt besuchen. Ich hoffe, ich kann auch Sie am 2. Advent begrüßen.

Meine herzlichen Glückwünsche gelten dem Zschopauer Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum und Denkmalpflege zum 15-jährigen Jubiläum. Gleichzeitig entrichte ich meinen Dank an alle Damen und Herren Vereinsmitglieder für die uneigennützig Arbeit zum Wohl der Stadt Zschopau. Ich hoffe, dass diese gute Zusammenarbeit noch viele Jahre anhält. Den Feierlichkeiten wünsche ich großen Erfolg.

Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich eine schöne Adventszeit.

Ihr

Klaus Baumann
Oberbürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachungen Veröffentlichung von Beschlüssen des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in der 16. öffentlichen Sitzung am 02.11.2005 folgende Beschlüsse:

TOP 2

Änderung des Bebauungsplanes "Multizentrum MZ Zschopau"
Billigung des Entwurfes, Fassung vom 15.09.2005, Öffentliche
Auslegung, Trägerbeteiligung
- Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 222

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau billigt den beiliegenden Entwurf zur Änderung des Bebauungsplanes "Multizentrum MZ Zschopau", Fassung vom 15.09.2005, incl. Begründung.

Der Entwurf soll gemäß § 3 Abs. (2) BauGB öffentlich ausgelegt werden. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden und die benachbarten zentralen Orte sind entsprechend § 2 Abs. (2) bzw. § 4 BauGB zu beteiligen.

TOP 3

Vergabe Auftrag für die Beschaffung des TLF 20/40 der FFW-Zschopau
- Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 223

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vergabe des Auftrages an die Firma Rosenbauer Feuerwehrtechnik GmbH, Rudolf-Breitscheid-Str. 79, 14943 Luckenwalde.

Baumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Auslegung

des Entwurfes zur Änderung des Bebauungsplanes
"MZ Multizentrum Zschopau", Fassung vom 15.09.2005,
nach § 3 Abs. (2) BauGB

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau hat in seiner Sitzung vom 02.11.2005 den Entwurf der o. g. Bebauungsplanänderung, Fassung und Begründung vom 15.09.2005, gebilligt und zur Auslegung sowie zur Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange bestimmt.

Der bestehende Bebauungsplan "MZ Multizentrum Zschopau" trat am 31.08.2001 in Kraft. Der Geltungsbereich umfasst das Areal des ehemaligen MZ-Altwerkes im Süden der Stadt Zschopau, das sind Gebäude und Freiflächen im Bereich der Neuen Marienberger Straße bzw. der Straße "Am Helmgarten". Er wird im Norden und Osten durch die B 174, im Süden durch Waldflächen und im Westen durch die Scharfensteiner Straße begrenzt.

Ziel des Verfahrens ist die Änderung der bisher zulässigen Einzelhandelsbranchen und -sortimente sowie deren max. zulässige Verkaufsflächen im bestehenden Bebauungsplan. Vorrangig soll die bislang nicht zulässige Ansiedlung eines Lebensmitteldiscounters ermöglicht werden. Die insgesamt zulässige Verkaufsfläche sowie die räumliche Begrenzung für Einzelhandelsflächen innerhalb des Plangebietes sollen nicht geändert werden.

In der Zeit vom 01.12.2005 bis 05.01.2006 wird der Entwurf zur Änderung des Bebauungsplanes "Multizentrum MZ Zschopau", Fassung und Begründung vom 15.09.2005, zur Einsichtnahme für jedermann in der Stadtverwaltung Zschopau, Altes Rathaus, Neumarkt 2, Bauamt, Vorraum vor dem Zimmer 12, zu den Dienstzeiten:

Montags	9.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Dienstags	9.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwochs	9.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Donnerstags	9.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Freitags	9.00 – 11.30 Uhr

öffentlich ausgelegt.

Amtliche Bekanntmachungen

Während dieser Zeit können Anregungen, Bedenken und Hinweise zum Entwurf von jedermann schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Zeitgleich befindet sich der Entwurf, mit Begründung, für die Zeit der öffentlichen Auslegung zur Einsichtnahme für jedermann im Internet unter

www.zschopau.de

Durch die geplante Änderung werden die Grundzüge der Planung nicht berührt. Daher wendet die Stadt Zschopau ein vereinfachtes Verfahren i.S.v. § 13 BauGB an.

Im vereinfachten Verfahren wurde von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Ebenso wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe welche umweltbezogenen Informationen verfügbar sind, abgesehen. Eine Überwachung nach § 4c BauGB soll nicht angewandt werden.

Baumann
Oberbürgermeister

Ergänzungssatzung

zur Abrundung des Flurstückes Nr. 1716 der Gemarkung Zschopau nach erfolgter Ausgliederung des Satzungsgebietes aus dem Landschaftsschutzgebiet "Oberes Zschopautal mit Preßnitztal (Beschluss Nr. 19/05 des Kreistages des Mittleren Erzgebirgskreises)

Ergänzungssatzung zur Abrundung des Flurstückes 1716 der Gemarkung Zschopau

Auf der Grundlage von § 34 Abs. (4) Satz 1 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der zurzeit geltenden Fassung in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der zurzeit geltenden Fassung erlässt der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau folgende Satzung (Ergänzungssatzung zur Klarstellungs- und Abrundungssatzung von 1995)

§ 1 Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung umfasst das im Lageplan umrandete Flurstück 1716 der Gemarkung Zschopau. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung

§ 2 Textliche Festsetzungen, Zulässigkeit von Vorhaben im Geltungsbereich der Satzung

Innerhalb des in § 1 bezeichneten Geltungsbereiches ist als Art der baulichen Nutzung ein reines Wohngebiet (WR) im Sinne von § 3 der Baunutzungsverordnung festgesetzt. Einzelne Festsetzungen zum Maß der baulichen Nutzung sind in der Planzeichnung festgesetzt. Im Übrigen richtet sich die Zulässigkeit von Vorhaben nach § 34 BauGB.

§ 3 Grünordnerische Festsetzungen

(1) Die nicht überbaubaren und die nicht überbauten Grundstücksflächen sind zu begrünen. Je 100 m² zusätzlich versiegelter Fläche sind ein einheimischer Laubbaum und 5 Sträucher neu anzupflanzen (gem. beiliegender Artenliste)

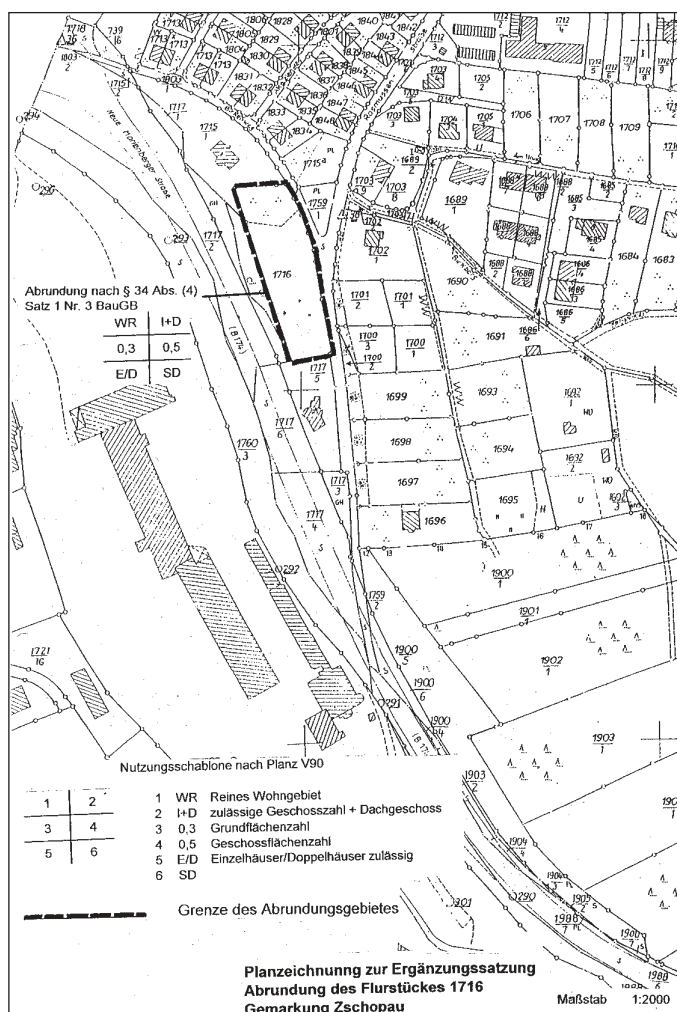
(2) Auf den Grundstücken anfallendes Niederschlagswasser ist auf den Grundstücken zu verwerten.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt nach ortsüblicher Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig wird die Klarstellungs- und Abrundungssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau vom 23.10.1995 um den durch diese Satzung abgerundeten Bereich ergänzt.

Zschopau, 03.02.2005

Baumann
Oberbürgermeister



Artenliste für Anpflanzungen im Geltungsbereich der Ergänzungssatzung zur Abrundung des Flurstückes 1716 der Gemarkung Zschopau

Bäume I. Wuchsordnung

Acer platanoides	(Spitzahorn)
Acer pseudoplatanus	(Bergahorn)
Betula pendula	(Hängebirke)
Fagus sylvatica	(Rotbuche)
Fraxinus excelsior	(Gemeine Esche)
Quercus robur	(Stieleiche)
Salix alba	(Silberweide)
Tilia platyphyllos	(Sommerlinde)

Bäume II. Wuchsordnung

Acer campestre	(Feldahorn)
Prunus padus	(Traubenkirsche)
Malus sylvestris	(Wildapfel)
Salix fragilis	(Bruchweide)
Sobus aucuparia	(Eberesche)
Prunus avium	(Wildkirsche)

Sträucher, Hecken

Carpinus betulus	(Hainbuche)
Corylus avellana	(Hasel)
Prunus spinosa	(Schlehe)
Crataegus monogyna	(Weißdorn)
Crataegus laevigata	(Weißdorn)
Rosa canina	(Hundsrose)
Rubus fruticosus	(Brombeere)
Lonicera xylosteum	(Heckenkirsche)
Sambucus nigra	(Schwarzer Holunder)
Viburnum opulus	(Gemeiner Schneeball)

Amtliche Bekanntmachungen

Hinweis auf Gesetzliche Wirksamkeitsvoraussetzungen gemäß § 215 BauGB:

Unbeachtlich werden etwaige nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB beachtliche Verletzungen der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, etwaige unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzungen der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung und des Flächennutzungsplanes und etwaige nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs wenn sie nicht innerhalb von 2 Jahren seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht werden.

Baumann
Oberbürgermeister

Für die Ergänzungssatzung "Hainstraße"

zur Abrundung von Teilen des Flurstückes 1888/5, In Kraft getreten mit der Veröffentlichung der Satzung im Stadtkurier vom 23. Februar 2005 gelten folgende Wirksamkeitsvoraussetzungen gemäß § 215 BauGB:

Unbeachtlich werden etwaige nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB beachtliche Verletzungen der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, etwaige unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzungen der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung und des Flächennutzungsplanes und etwaige nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs wenn sie nicht innerhalb von 2 Jahren seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht werden.

Baumann
Oberbürgermeister

Informationen des Einwohnermeldeamtes Zschopau zur Lohnsteuerkarte

Die Ausgabe der Lohnsteuerkarten für das Jahr 2006 ist für alle Orte unseres Zuständigkeitsbereiches abgeschlossen. Arbeitnehmer, die keine Lohnsteuerkarte erhalten haben, sollten sich bitte umgehend mit dem Einwohnermeldeamt Zschopau in Verbindung setzen.

Öffnungszeiten:

Dienstag	09.00-11.30 und 13.00-18.00 Uhr
Donnerstag	09.00-11.30 und 13.00-15.00 Uhr
Freitag	09.00-11.30 Uhr
Montag / Mittwoch	geschlossen

Tel.: Zschopau 287-220 oder -221

Bevor Sie Ihrem Arbeitgeber Ihre Lohnsteuerkarte aushändigen, prüfen Sie bitte, ob das Geburtsdatum, die Steuerklasse und die Religionszugehörigkeit sowie die Anzahl der Kinderfreibeträge für Kinder unter 18 Jahren ordnungsgemäß eingetragen sind.

Wichtig !

Benötigen Sie für das Kalenderjahr 2006 keine Lohnsteuerkarte, so geben Sie diese bitte mit einem entsprechenden Vermerk an das Meldeamt zurück.

Das Informationsheft "Lohnsteuer 2006" wird nicht mehr beigelegt. Sie können dieses im Meldeamt Zschopau oder beim Finanzamt einsehen. Außerdem steht der Inhalt dieser Broschüre im Internet unter

www.smf.sachsen.de

zur Verfügung.

Aus den Ämtern

Kommandeurwechsel in der Patenkompanie

Hauptmann Jens-Peter Fiedler übergab am 28. Oktober 2005 dem neuen Kommandeur, Oberleutnant Jens-Uwe Rohrmoser, die Führung der zweiten Kompanie des Jägerbataillons 371. Oberbürgermeister Baumann bedankte sich herzlich bei Hauptmann Jens-Peter Fiedler für die gute Zusammenarbeit mit der Patenkompanie der Stadt Zschopau in den letzten Jahren und wünschte Oberleutnant Rohrmoser für die neue berufliche Aufgabe Glück und Erfolg!

G.S., Hauptamt



Zschopauer Wochenmarkt

Am Dienstag, dem 29. November 2005 und am 06. Dezember 2005 findet

kein Wochenmarkt statt.

Der letzte Wochenmarkt im Jahr 2005 wird am 20. Dezember durchgeführt.

Im Jahr 2006 startet der Wochenmarkt erstmalig am 31. Januar.

Penzel
Marktmeisterin

Der Winter steht vor der Tür

Auch wenn er von vielen verwünscht und von anderen herbeigesehnt wird, kommt er bestimmt: der nächste Winter. Diese frostigen Aussichten vor Augen, möchte ich die Möglichkeit nutzen, Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, über die Organisation des Winterdienstes auf kommunaler Ebene zu informieren.

Die Winterdienstleistungen werden in 3 Dringlichkeitsstufen eingeteilt.

Die **Dringlichkeitsstufe I** beinhaltet alle kommunalen Hauptdurchgangs- und Hauptverkehrsstraßen, alle Straßen mit ÖPNV-Linien sowie alle Strecken zu wichtigen öffentlichen Gebäuden. Dazu zählen auch Zufahrten zu Rettungs- und Bergungskräften, beispielsweise zum Feuerwehrdepot. Diese Straßen müssen in der Zeit von 6.00 - 20.00 Uhr befahrbar gehalten werden. Bei starkem Schneefall werden nur diese fortlaufend beräumt.

Die **Dringlichkeitsstufe II** beinhaltet die Wohnsammelstraßen und Hauptverbindungsstraßen zu den, in der Dringlichkeitsstufe I aufgeführten Straßen.

Diese werden erst dann beräumt, wenn in der Dringlichkeitsstufe I alle Straßen und Wege abgearbeitet wurden.

Aus den Ämtern

In der **Dringlichkeitsstufe III** befinden sich ausnahmslos Straßen mit untergeordneter Verkehrsbedeutung. Diese Straßen werden nur beräumt und im Rahmen der Möglichkeiten gestreut, nach dem die Straßen der Dringlichkeitsstufen I und II erledigt wurden.

Parallel dazu erfolgt das Räumen und Streuen wichtiger fußläufiger Wege, Treppen sowie Haltestellen des ÖPNV.

Am Wochenende sowie Feiertagen werden die Winterdienstesätze vorrangig in der Dringlichkeitsstufe I abgeleistet.

Der Winterdienst der Großen Kreisstadt Zschopau mit Ortsteil Krumhermersdorf ist technisch/organisatorisch durch den Einsatz von 4 Räum- und Streufahrzeugen sowie eines Einsatzwagens zur manuellen Schneeberäumung gesichert. Die personelle Untersetzung gewährleisten 6 Mitarbeiter des Stadtbauhofes sowie 4 Zivildienstleistende. Der Einsatz erfolgt nach Tourenplänen, in denen die Vorgaben der Dringlichkeit eingearbeitet wurden. Die zentrale Einsatzleitung befindet sich im Bauhof.

An Straßen - bzw. Wegeabschnitten, an denen seitens der Dringlichkeit der Winterdienst nicht vorrangig durchgeführt wird, befinden sich Streugutbehälter. Diese werden regelmäßig nachgefüllt und dienen der Allgemeinheit zur Selbsthilfe bei Schnee- und Eisglätte.

Durch Schneeverwehungen exponierte Straßenabschnitte, welche Probleme beim Räumen darstellen, wurden durch Schneefangzäune geschützt. Allein im Ortsteil Krumhermersdorf beträgt die Gesamtzaunlänge ca. 1 km.



Zum Schluss möchte ich noch eine Bitte an alle Bürger richten, welche ihren Anliegerpflichten bei der Schneeberäumung in gewohnter vorbildlicher Weise nachkommen:

Bitte achten Sie bei der Schneeberäumung darauf, dass Sie den Schnee nicht wieder auf die Fahrbahn oder ins Schnittgerinne zurückschaufeln. Der nächste vorbeifahrende Schneepflug würde Ihre Arbeit zunichte machen.

Weiterhin bitte ich Sie um Verständnis, dass gerade freigeschaufelte Einfahrten oft durch den im Einsatz befindlichen Schneepflug mittels geräumtem Schnee zugeschoben werden. Es ist einfach technisch nicht möglich, vor jeder Grundstückseinfahrt den Pflug zu heben.

Nun bleibt mir nur der Wunsch, der kommende Winter möge uns als Kraftfahrer und Winterdienstleister vor nicht allzu große Probleme stellen.

Wolfgang Schreiter
Bauhofleiter

Engagement für die Große Kreisstadt Zschopau

Das Stadtentwicklungskonzept der Stadt Zschopau, einschließlich seiner Ortsteile, wird derzeit von der Stadtverwaltung Zschopau mit dem Sanierungsträger

**Gesellschaft für Stadt- und Landentwicklung
Sachsen/Thüringen GmbH & Co.
Büro Zschopau**

erarbeitet. Eine Reihe wichtiger Angaben aus den Unterlagen, die der Stadtverwaltung zur Verfügung stehen, können allerdings nicht entnommen werden. Im Rahmen der zusätzlichen Arbeitsgelegenheiten hat die Stadtverwaltung Zschopau deshalb vom 09.05. bis 08.11.2005 Frau Elisabeth Berger und Herrn Steffen Püschel eingestellt. Beide Mitarbeiter haben sich vom ersten Tag an mit dieser Aufgabe identifiziert und mit viel Engagement eine sehr aussagefähige Studie für das Stadtentwicklungskonzept der Stadt Zschopau geschaffen.

So wurde z. B. das Umzugsverhalten innerhalb der Stadt Zschopau für die Jahre 2000 bis 2004 analysiert und die dabei gewonnenen Daten für verschiedene Auswertemöglichkeiten aufbereitet. Einen weiteren Schwerpunkt bildete die komplette Erfassung von Gebäuden, Sanierungszustand, Wohnungsanzahl, Wohnungsleerstand, Haushaltsgröße und Gewerbeeinheiten dar.

Dazu waren umfangreiche Befragungen der Hauseigentümer, Verwalter und Mieter notwendig.

Die Stadtverwaltung Zschopau bedankt sich auf diesem Wege für die erteilten Auskünfte und Unterstützung und insbesondere bei Frau Berger und Herrn Püschel für die intensiven Tätigkeiten.

Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute!

Wichtige Informationen im Stadtkurier!

Immer wieder erlebe ich, dass Bürger über das eine oder andere Geschehen in Zschopau und Krumhermersdorf nicht oder sogar falsch informiert sind. Bei Gesprächen mit diesen Bürgern erfahre ich dann, dass die wichtigen Informationen im Stadtkurier nicht gelesen wurden. Oft weise ich Freunde und Bekannte darauf hin, den Stadtkurier zu lesen.

Dieses Blatt ist das amtliche Veröffentlichungsorgan des Stadtrates, des Oberbürgermeisters und der Stadtverwaltung.

Im Stadtkurier werden alle wichtigen Informationen, die den Bürger betreffen, abgedruckt.

Die Bürger können sich dann auch nicht auf Unwissenheit berufen, denn sie haben auch eine Informationspflicht und jeder Haushalt erhält den Stadtkurier kostenlos.

So bitte ich Sie also sehr herzlich Werbung für unseren Stadtkurier zu machen.

Tausch, Ortsvorsteher

Standesamtliche Nachrichten



*Den Bund für das Leben
haben im Standesamt Zschopau
geschlossen:*

am 29.10.2005, Susann Reichel und Jörg Löffler,
Zschopau / Neckartailfingen

am 29.10.2005, Marina Brandt und Sergiy German,
Zschopau / Bad Feilnbach

Für den gemeinsamen Lebensweg viel Glück!

Baumann
Oberbürgermeister

Aus den Ämtern

Notruf: 112

Die Freiwillige Feuerwehr Krumhermersdorf informiert !

< Verbrennen von Laub und Gartenabfällen verboten ! >

In den letzten Wochen kam es häufig zu Verstößen gegen die Ortpolizeiverordnung. Bei der Feuerwehr gingen Telefonate ein, die auf starke Rauchentwicklung auf einzelnen Grundstücken hinwiesen. Durch die Aufklärung des Ortsvorstehers in Zusammenarbeit mit der Polizei konnte die Alarmierung der Feuerwehr verhindert werden. Wir weisen nochmals dringend darauf hin, dass bei nicht genehmigten Feuern die Feuerwehr ausrückt. Sollte sich dann ein unberechtigtes Feuer und somit der Verstoß gegen die Ortpolizeiverordnung herausstellen, erstatten wir Anzeige. Diese wird dann ein Busgeldverfahren und den Kostenersatz für den Feuerwehreinsatz nach sich ziehen. Soweit muss es nicht kommen, wenn den gegebenen Vorschriften Rechnung getragen wird.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Krumhermersdorf

< Gute Ausbildungsergebnisse in diesem Jahr >

Die Ausbildung der Kameraden bei der FF Krumhermersdorf ist auf einem Stand. Die jungen Kameraden, die aus der Jugendfeuerwehr übernommen wurden haben nun fast alle ihre zweijährige Grundausbildung abgeschlossen.

In diesem Jahr haben zwei Kameraden die erweiterte Grundausbildung abgeschlossen. Das bedeutet, die Kameraden haben innerhalb eines Jahres die Ausbildung zum Truppmann, zum Funker, zum DLA-Träger, zum Maschinisten und zum Truppführer abgeschlossen.

Es ist durchaus nicht der Maßstab, dass so viele Lehrgänge innerhalb eines Jahres abgeschlossen werden, aber ein gutes Miteinander der auszubildenden Kameraden mit der Wehrleitung und dem Kreisbrandmeister macht solch eine Leistung möglich. Hierzu gehört auch eine gute Portion Engagement, Interesse für die Sache unserer Feuerwehr und vor allem der Einsatz von viel Freizeit durch die jeweiligen Kameraden.

An dieser Stelle sage ich herzlichen Glückwunsch für die abgeschlossenen Ausbildungen an die Kameraden Veit Schönherr und Frank John. Gleichzeitig bedanke ich mich bei diesen Kameraden für ihr Engagement.

Ein weiterer Kamerad hat in diesem Jahr die Gruppenführerausbildung abgeschlossen und ein Kamerad beginnt am 22. November 05 diese Ausbildung an der Landesfeuerwehrschule.

Die abgeschlossene Ausbildung ist Voraussetzung für die Einsatzsicherheit der Feuerwehr Krumhermersdorf und Grundlage für ihren Fortbestand.

Jörg Tausch, Ortsvorsteher

— Anzeige —



GRENZENLOSE FREIHEIT.

punto

Abb. enthält Sonderausstattung.

**GEWINNER DES GOLDENEN LENKRADS 2005
5 STERNE BEIM EURO NCAP-CRASHTEST**

**GOLDENE SIEGERFINANZIERUNG*
PLUS 1 JAHR VERSICHERUNG GRATIS****

- 99,- € monatliche Rate • 36 Monate Laufzeit • 3,90 % effektiver Jahreszins • Gesamtfahrleistung 20.000 km • Anzahlung 2.500,- €
- Schlussrate 6.099,- € bei Übernahme.

*Ein Angebot der Fiat Bank GmbH für den Grande Punto 1.2 8V Active 3-türig inkl. Restschuldversicherung. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innerorts 7,9/ außerorts 5,1/ kombiniert 6,1. CO₂-Emissionen (g/km) kombiniert 145. **Versicherung für die ersten 12 Monate (Haftpflichtversicherung 100 Mio. Deckungssumme, Teilkasko mit 150,- € Selbstbeteiligung und Vollkasko mit 300,- € Selbstbeteiligung).

Unser Barpreis: **€ 10.990,-**

Ihr Fiat Händler:

FIAT Autohandels & Technik GmbH

09405 ZSCHOPAU
Gerbergasse 2
Tel.: 03725 / 34 74 -0 • Fax: 34 74 17
www.fiatzschopau.de

FIAT



Neumarkt 4 • 09419 Thum
Telefon: (03 72 97) 76 92 80
Fax: (03 72 97) 76 92 8- 10
e-mail: volkshaus-thum@t-online.de

Veranstaltungen Dezember 2005

Samstag, 03.12.05, 14.30 Uhr Kuchensingen mit Anschnitt eines Kartoffelkuchens

Folgende Kulturgruppen wirken mit:

- Joachim Süß und Ensemble

- De Waldmaad

- Bläser der Bergkapelle Thum

Sonntag, 04.12.05, 17.00 Uhr Weihnachtsmusical "Sternstunde"

ein Musical für Erwachsene und Kinder

Mittwoch, 07.12.05, 10.00 Uhr Aufführung des Märchens: "Zwerg Nase"

Mittwoch, 14.12.05, 14.30 Uhr Rentnerweihnachtsfeier der Ortsteile Jahnsbach, Herold, Thum

Weihnachtsmusik mit den Andreasbergen

Samstag, 31.12.05, Silvester Große Silvesterparty

Veranstaltungen Januar 2006

13.01.-22.01.06

Geöffnet: 10.00-18.00 Uhr

Samstag, 28.01.06, 16.00 Uhr

Eisenbahnausstellung von Spur N bis Gartenbahnen

Aussteller: Vereine aus dem Erzgebirge

Neujahrskonzert, Das Rundfunk-Sinfonieorchester mit international bekannten Solisten und dem Johann Strauß Ballett präsentieren: die große Johann-Strauß-Konzertgala

Veranstaltungen Februar 2006

Freitag-Sonntag, 17.02.-18.02.06 Große Reptilienshow, 300 Tiere hautnah erleben

Sonntag, 26.02., 14.00 Uhr Quartal der Bergbrüderschaft Thum e.V.

Bergbrüder halten ihr Quartal ab

Veranstaltungen März 2006

Samstag, 04.03.06, 19.30 Uhr 33 Jahre Erzgebirgsgruppe Ehrenfriedersdorf

Sonntag, 12.03.06, 15.00 Uhr 1. Jahreskonzert mit dem Jugendblasorchester der Stadt Thum e.V.

Samstag, 18.03.06

2. Jahreskonzert mit dem Jugendblasorchester der Stadt Thum e.V.

Sonntag-Sonntag, 19.03.-26.03. Pro Christ beginnend mit einer Kinderveranstaltung ab 11.00 Uhr am 19.03.06 mit Übertragung

Änderungen vorbehalten

Unsere Besucher ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2006.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch im nächsten Jahr unsere Veranstaltungen im Haus des Gastes "Volkshaus" besuchen.

FSB Hendrichke

Fällungen • Spaltarbeiten • Brennholz

Karl-Stülpner-Weg 2 • 09432 Großolbersdorf

Tel./Fax: 03 73 69 / 64 49 • Funk: 01 73 / 3 80 15 01

www.FSB-Hendrichke.de

Mein Angebot:

• Baumpflanzungen

- Baumpflege
- Baumfällungen
- Durchforstung

• Brennholz

- Aufbereitung Ihres Stammholzes (sägen, spalten)
- Lieferung von Brennholz (Stamm, Rollen, gespalten, Kaminholz auch gehackt)
- Verleih Holzspalter

• Grünanlagen

- Neuanlage, Pflege

• Kleintransporte

• Winterdienst



Die Show geht weiter:

20% Mitgliedernachlass
für alle Offroad-Modelle*



Unserer werten
Kundschaft eine
besinnliche
Adventszeit
und ein
frohes Weih-



15,5% Mitgliedernachlass und
Winter-Komplettträger kostenlos für den Mitsubishi Colt*

20% WACHSTUM DURCH SIE - 20% NACHLASS VON UNS

Mitsubishi sagt Danke für 20% mehr verkaufte Fahrzeuge in 2005*

*Limitierte Sonderaktion für Zulassungen vom 20.11.2005 bis zum 20.12.2005 für Mitglieder des DBV, DJV und BMR unter Verwendung eines rechts-gültigen Abrufscheins der MITSUBISHI MOTORS Deutschland GmbH, bei allen teilnehmenden Mitsubishi Vertragspartnern. Offroad-Modelle sind die Baurei-hen Outlander, Pajero und L200. Winter-Komplettträger kostenlos nur für die Baureihe Colt und nur bei gleichzeitiger ADAC Mitgliedschaft.

Autohaus Uhlmann GmbH & Co. KG

09434 Krumhermersdorf • Hauptstraße 122 • Tel.: 03725/34810 u. 22414

DRIVE ALIVE



MITSUBISHI
MOTORS



EINLADUNG

zum gemeinsamen Anchieben unserer Ortspyramide

Für den 26. November 2005 laden wir alle
Krumhermersdorfer und ihre Gäste
ab 15 Uhr auf den Platz an der Sparkasse ein



Die Lichter brennen

Die Lichter brennen am Weihnachtsbaum,
Waldnadelduft erfüllt den Raum.

Wir lauschen der Stille.
Der Frieden hält weitweiße Flügel über der Welt.

Und tief im Herzen quillt warm
und weich der ewige Born aus dem Himmelreich.

R. von Schaukal

Das festliche Programm gestalten die Kinder unseres Kindergartens und der Posaunenchor Krumhermersdorf.

Für das leibliche Wohl sorgt wie immer die Landfleischerei Fischer. Ein passendes Weihnachtsgeschenk, für Klein und Groß, finden Sie bei unseren Händlern:

- o Katharina Beyer # Erzgebirgische Kunststube & Quelleshop
- o Elke Burckhardt # Imkershop und alles mit und vom Honig
- o Diana + Jörg Senf # Wollwerkstatt Rosswein, alles von und mit Schafwolle

Natürlich kommt auch wie jedes Jahr der Weihnachtsmann mit kleinen Überraschungen für unsere Kinder.

Es laden ein der Ortschaftsrat und der Schnitz- und Bastelverein Krumhermersdorf



"Pffifikus" besuchte die Zschopauer Modelleisenbahnausstellung

Ein herzliches Dankeschön sagen die Erzieherinnen und Kinder der Kindertagesstätte "Pffifikus" an ihre Zschopauer Modelleisenbahner für einen interessanten und lehrreichen Vormittag.

Nostalgische Dampfloks, wunderschöne detailgetreue Modelleisenbahnanlagen und traditionsreiche Bahnstrecken verzauberten die Kinder. Selbst die Verpflegung aus der "MITROPA" war an diesem Tag für die Kinder kostenlos.

Kita Pffifikus

Elternrat, Erzieherinnen und Kinder



Anchieben der kleinen Pyramide vor der Sparkasse Zschopau

Angeschoben wird die Pyramide vor der Sparkasse Zschopau am 24. November 2005, von 17.00 bis 18.00 Uhr.



Für weihnachtliches Ambiente sorgen auch in diesem Jahr der Posaunenchor Hohndorf sowie Stollen und Glühwein für die Gäste.

Schnupperspielstunde im Spatzennest

Mittwoch, 07. Dezember 2005, 15.30 – 16.30 Uhr.

Eingeladen werden alle Muttis aus Zschopau und Umgebung mit ihren Kindern, die den Kindergarten noch nicht besuchen. Die Kinder erhalten die Möglichkeit, mit gleichaltrigen Kindern zu spielen und die Eltern können sich mit dem Leben in der Kindertagesstätte vertraut machen.

Bitte Hausschuhe mitbringen!

Das Team "Spatzennest" freut sich auf Ihren Besuch!

Adventskonzert der Musikschule Mittlerer Erzgebirgskreis



am 25.11.2005, 19.00 Uhr in der Sparkasse Marienberg, Haus Hanischallee, mit Eröffnung der Weihnachtsausstellung „Kleinkunst aus dem Erzgebirge“ der Müller GmbH aus Seiffen.

Karten unter 03735 / 669 1751, Preis 5,00 €. Bezahlung erfolgt an der Abendkasse. Der Erlös wird den Kinderheimen Pobershau und Lippersdorf für den Kauf von Weihnachtsgeschenken zur Verfügung



Weihnachtliche Reisemesse in Zschopau



Am Samstag, den 3. Dezember 2005, lädt die Autobus GmbH Sachsen gemeinsam mit Ihrem Partner REGIOBUS Mittweida zur dritten Reisemesse nach Zschopau ein. In der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr wird sich in der weihnachtlich geschmückten Buseinstellhalle auf dem Betriebshof an der Chemnitzer Straße alles rund ums Thema Urlaub drehen.

Ausgestaltet wird die Messe von 50 Ausstellern aus nah

und fern, welche nicht nur über verschiedene Urlaubs- und Ausflugsziele informieren, sondern auch Handwerkstraditionen der Region präsentieren. Darüber hinaus sollen ein buntes Bühnenprogramm mit Tanz, Musik und Modenschau sowie die Möglichkeit zur erstmaligen Buchung von Busreisen aus dem neuen Katalog 2006 zahlreiche Besucher anlocken. Willkommen sind bei freiem Eintritt Reiselustige jeder Altersgruppe. Da die Veranstaltung zeitgleich mit dem örtlichen Weihnachtsmarkt stattfindet, wird zusätzlich ein kostenfreier Buspendel zwischen Betriebshof und Markt angeboten.

Im Nachgang der Messe gibt es am Sonntag, den 4. Dezember 2005, übrigens noch einen ganz besonderen Service: Die Autobus GmbH Sachsen bietet in Zusammenarbeit mit der Stadt geführte Oldtimerrundfahrten an. Start ist jeweils 10.00, 11.30, 13.30 und 15.00 Uhr am Zschopauer Rathaus. Die Mitfahrt ist Erwachsenen zum kleinen Preis von 1,00 Euro möglich, Kinder zahlen lediglich 50 Cent.

Autobus Sachsen GmbH

Die Kliniken benötigen auch über die Feiertage dringend Blutkonserven!

Der DRK-Blutspendedienst Sachsen ruft wieder am

28.12.2005, zwischen 15,00 und 19,00 Uhr

in die MAN-Mittelschule Zschopau, An den Anlagen 19, zur Blutspende auf!

Der DRK-Blutspendedienst Sachsen sagt allen Blutspenderinnen und Blutspendern, die auch in diesem Jahr geholfen haben, die regelmäßige Versorgung sächsischer Kliniken mit Blutkonserven zu sichern, herzlichen Dank und wünscht allen schöne Feiertage und für das neue Jahr 2006 alles Gute!

100 Visitenkarten 19,90 €* inkl. MwSt.

Papier 300 g/m², 85 x 55 mm 4 farbig

* Bei Übergabe digitaler druckfertiger Daten.

Gestaltung und Satz wird nach Aufwand einmalig berechnet.

Schicken Sie Ihre Vorlagen oder Muster per Post an:

RIEDEL OHG, H.-Heine-Str. 13 a, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf

oder rufen Sie an unter: 03722 - 50 20 00.

ANTEA
BESTATTUNGEN



Bestattungshaus
in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Str.17

Chemnitz GmbH

09405 Zschopau



DIN EN ISO 9001:2000
QZZ 04060

Tag und Nacht dienstbereit

(03725) 2 29 92

Eine würdevolle Bestattung muß nicht teuer sein!

Sterbefälle im Monat Oktober

am 01.10.2005, Sven Schubert
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 18 Jahren

am 02.10.2005, Christian Kahl
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 65 Jahren

am 02.10.2005, Günter Alex
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 75 Jahren

am 03.10.2005, Leni Wohlgemuth
zuletzt wohnhaft in Waldkirchen,
im Alter von 94 Jahren

am 04.10.2005, Maria Kraus
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 75 Jahren

am 02.10.2005, Rolf Claubner
zuletzt wohnhaft in Amtsberg,
Ortsteil Weißbach,
im Alter von 63 Jahren

am 09.10.2005, Ursula Meichsner
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 60 Jahren

am 11.10.2005, Margot Kies,
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 74 Jahren

am 11.10.2005, Günter Bahnert
zuletzt wohnhaft in Gornau,
im Alter von 80 Jahren

am 11.10.2005, Heinrich Ehnert
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 69 Jahren

am 15.10.2005, Johanne Thümer
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 77 Jahren

am 15.10.2005, Hedwig Berger
zuletzt wohnhaft in Gornau,
im Alter von 98 Jahren

am 18.10.2005, Elisabeth Günther
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 91 Jahren

am 19.10.2005, Hugo Mauersberger
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 75 Jahren

am 19.10.2005, Hedwig Vogel
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
im Alter von 85 Jahren

am 20.10.2005, Günter Müller
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
Ortsteil Krumhermersdorf
im Alter von 57 Jahren

am 25.10.2005, Lisbeth Melzer
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
Ortsteil Krumhermersdorf
im Alter von 90 Jahren

am 30.10.2005, Lisette Arnold
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
Ortsteil Krumhermersdorf
im Alter von 81 Jahren

Nachtrag zu Monat August

am 20. 08. 2005, Gertrud Sättler
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
Ortsteil Krumhermersdorf
im Alter von 98 Jahren

Bestattungswesen Zschopau

Inh.: Gudrun Schwarz

Gartenstraße 9
09405 Zschopau



Ausführung aller Bestattungsleistungen!
Eigene Kühl- und Aufbahrungsräume.

Einheimischer fachgeprüfter Bestatter mit fast 20-jähriger Berufserfahrung



Telefonisch ständig erreichbar: (0 37 25) 2 25 55



Was ist los in Zschopau?

Große Kreisstadt Zschopau

Veranstaltungstermine

Nov. / Dezember

montags, 19.30 Uhr Posaunenchor, Kirche
 dienstags, 16 – 18 Uhr, Nachmittag für Aussiedler, KEZ
 dienstags, 18 Uhr, Schach, Schloss Wildeck, Gelbe Cammer
 mittwochs, 15 – 17.30 Uhr, Klöppelzirkel des Heimatvereins, Schloss Wildeck, Vereinsraum
 mittwochs, 14 Uhr, Kreativzirkel, KEZ
 mittwochs, 19 – 21 Uhr, Textiles Gestalten I, Schloss Wildeck, Sommerpause
 donnerstags, 14 Uhr, Kindertreff, KEZ
 donnerstags, 16 – 18 Uhr, Klöppelnachmittag, Schnitzerheim
 donnerstags, 19 Uhr, Sport f. deutsche u. Spätaussiedler-jugendliche, Turnhalle am Zschopenberg
 donnerstags, 19.30 – 22 Uhr, Schnitzabend, Schnitzerheim
 freitags, 19.00 Uhr, Treff der Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunde e.V. im Schützenhaus
 sonntags, 09.30 Uhr, Nordic- Walking- Lauftreff für Anfänger und Fortgeschrittene an der Skibaude am Zschopenberg.

25.11. Adventskonzert der Musikschule MEK mit Eröffnung Weihnachtsausstellung
 Ort: Sparkasse Marienberg, Haus Hanischallee
 Zeit: 19 Uhr

01.-04. Weihnachtsmarkt in Zschopau
 Ort: Schloss Wildeck

01. Winter im Erzgebirge, Ausstellungseröffnung, Fotografien von Gert Weigelt, Ort: Schloss Wildeck, Galerie, Gang zu den Stuben, Zeit: 19 Uhr

01. Übungsabend Männerchor
 Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
 Zeit: 19.30-21 Uhr

03./04. Numismatische Gesellschaft Zschopau e. V., Prägetermin, Ort: Münzwerkstatt

03. Weihnachtliche Reisemesse in Zschopau
 Ort: Autobus Sachsen GmbH, Zeit: 10-18 Uhr

04. Frühschoppenbowling
 Ort: Alt-MZ Werk, Zeit: 11 Uhr

05. Leserunde in der KEZ – Märchen
 Ort: Kirchliche Erwerbsloseninitiative Johannisstraße
 Zeit: 19.30 Uhr

05. – 06. Weihnachtsmarkt im Seniorenpflegezentrum Quellenhof Warmbad
 Ort: Quellenhof Warmbad, Zeit: 14-17.30 Uhr

05. Hardanger
 Ort: Seniorenclub, Zeit: 15-18 Uhr

07. Schnupper-Spielstunde im Spatzennest
 Ort: Kindertagesstätte Fritz-Heckert-Straße 21
 Zeit: 15.30-16.30 Uhr

08. Märchenerzähler Andreas vom Rothenbarth
 Ort: Schloss Wildeck, Grüner Saal, für Kinder ab 6 Jahre, Zeit: 11 Uhr

10. TSV Zschopau, Abt. Handball, Punktspiele
 Ort: Berufliches Schulzentrum für Technik Zschopau Nord, Zeit: 14.45-19.30 Uhr

10. Weihnachts-Oratorium
 Ort: St. Martinikirche Zschopau, Zeit: 17 Uhr

10. Weihnachtskonzert Musikschule Ars Nova
 Ort: Schloss Wildeck, Grüner Saal, Zeit: 14.00 Uhr

10./11. Weihnachtsmarkt in Witzschdorf
 Ort: Am Kindergarten, Zeit:

10./11. Weihnachtsmärchen mit dem Cityballett
 Ort: Rathaus Neumarkt 2, Ratssaal, Zeit: 15 Uhr

12. Klöppelgruppe II
 Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 15 Uhr

13. AG Straßen, Häuser u. Bewohner
 Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 19-21 Uhr

14. Textiles Gestalten II
 Ort: Schloss Wildeck, Gelbe Cammer,
 Zeit: 18.30-21 Ur

14. Übungsabend Singkreis
 Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
 Zeit: 19.30-21 Uhr

15. Weihnachtskonzert des Mittelstufenchores
 Ort: Aula Gymnasium Zschopau, Zeit: 19 Uhr

15. Übungsabend Männerchor
 Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
 Zeit: 19.30-21 Uhr

16. Weihnachtskonzert des Jugendchores mit Chor des Gymnasium Louny,
 Ort: Aula Gymnasium Zschopau, Zeit: 18 Uhr

18. Glühweintheke auf dem Zschopauer Neumarkt
 Ort: Neumarkt,
 Zeit: 14 Uhr, 14.15 Uhr Blasorchester der Stadt Flöha

19. Hardanger
 Ort: Seniorenclub, Zeit: 15-18 Uhr

20. Weihnachtskonzert des Jugendchores
 Ort: Aula Gymnasium Zschopau, Zeit: 19 Uhr

27. AG Straßen, Häuser und Bewohner
 Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum
 Zeit: 19-21 Uhr

28. Blutspendetermin
 Ort: MAN-Mittelschule, An den Anlagen
 Zeit: 15-19 Uhr

29. Stadtführung
 Ort: Schloss Wildeck, Museumskasse, Zeit: 10 Uhr

31. Silvestersingen mit dem Männerchor Zschopau
 Ort: Altmarkt, Zeit: 18.30 Uhr

31. Orgel-Musik zum Jahresausklang
 Ort: St. Martinikirche Zschopau, Zeit: 23.40 Uhr

31. Silvestertanz in der Sporthalle Dittmannsdorf und im Gasthof Witzschdorf

Alle Termine ohne Gewähr.

Es konnten nur Termine, von denen wir Kenntnis haben, berücksichtigt werden.

Alle Interessenten – aber auch Urlauber – sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen!

Touristische Anfragen bitte an die Tourist-Information im Schloss Wildeck, in Zschopau unter Tel.: 03725/287287, Fax: 03725/287288 oder im Internet: <http://www.zschopau-info.de>

Aufruf an Vereine - Termine für das Jahr 2006

Das Sachgebiet Kultur und Sport ruft alle Vereine, Gruppen, Institutionen und Einrichtungen nochmals auf, Termine, Feste und Veranstaltungen für das Jahr 2006 an das Sachgebiet Kultur und Sport im Schloss Wildeck bis 10.12.2005 zu melden. Nur gemeldete Veranstaltungen und Termine können in den Veranstaltungsplan 2006 bzw. in den Belegungsplan der Räume im Schloss aufgenommen und Terminüberschneidungen rechtzeitig verhindert werden. Wichtig ist diese Meldung auch für die Beantragung von Leistungen, die von der Stadt übernommen bzw. erbracht werden sollen (z.B. Bauhofleistungen), da diese Arbeiten geplant und einkalkuliert werden müssen. Später eingehende Anträge können dann nur noch bedingt bzw. unter Vorbehalt beachtet werden.

Ausstellungseröffnung "Winter im Erzgebirge"

Schloss Wildeck - Galerie "Gang zu den Stuben"

Am Donnerstag, den 01.12.2005 um 19.00 Uhr, wird im Rahmen des Programms zum Weihnachtsmarkt 2005 in der Galerie "Gang zu den Stuben" die nächste Ausstellung eröffnet. Gezeigt werden Fotografien von Gert Weigelt zum Thema "Winter im Erzgebirge". Das Erzgebirge im Winter und das Weihnachtsland Erzgebirge bieten eindrucksvolle Motive und Stimmungen, die zu einer sehr schönen ansehenswerten Ausstellung zusammengestellt wurden.

Silvestersingen mit dem Zschopauer Männerchor



Am **31.12.2005 um 18.30 Uhr** singt der Männerchor auf der Freitreppe des Rathauses in Zschopau besinnliche Weisen zum Jahresausklang.

Änderungen vorbehalten!

Großer Weihnachtsmarkt

mit besinnlicher Weihnachtsmusik, Räucherkerzenduft, gerösteten Mandeln, Bratäpfel, Krapfen, wärmenden Getränken und vielen Überraschungen erwartet am Montag, 05.12.05 und Dienstag, 06.12.05 von 14.00 bis 17.30 Uhr im Seniorenpflegezentrum "Quellenhof" in Warmbad am Kurpark 1 sehr herzlich seine Besucherinnen und Besucher.

Parkmöglichkeiten: Silbertherme, oberes Parkdeck, Rückfragen: 037369 / 8460



Vorweihnachtliches Programm in Zschopau und Krumhermersdorf

Mit  bei Teleschneider



*Unserer werten Kundschaft
einen besinnlichen Advent,
ein frohes Fest und ein
gesegnetes und erfolgreiches
neues Jahr.*

**TELE
SCHNEIDER**

• HEIMELEKTRONIK • FOTO

Michael Schneider

Ludwig-Würkert-Straße 11
09405 Zschopau

Telefon 03725 / 3833
Telefax 03725 / 3833



Samstag, 26. 11. 05

15.00 Uhr Pyramidenanschieben
in Krumhermersdorf
mit einem weihnachtlichen
Programm der
Kinder der Kinder-
tagesstätte Krum-
hermersdorf

16.00 Uhr Pyramidenanschieben
in Zschopau weihnachtliches
Programm mit den Kindern des
Schulhortes der
Schule "Am Zschop-
enberg"

17.00 Uhr Konzert in der
St. Martinskirche
Orgelkonzert bei
Kerzenschein



 (0 37 25) 2 38 09
Fax  (0 37 25) 34 20 93

SCHLÜSSELDIENST
Roland Stabiszewski

- Projektierung v. Schließanlagen
- Sicherheitsberatung und Einbau
- Rolläden und Rolltore
- exklusive Visitenkarten
- Prägung von Werbeatikeln
- Gravurarbeiten

 Marienstraße 10
09405 Zschopau
Privat:
Beethovenstr. 17

Notdienst Tag + Nacht (03725) 22249 u. 0162-9386132

*Unserer werten Kundschaft
eine besinnliche Adventszeit
und ein frohes Fest!*

SCHMIEDEREI Bauer
Schmiedearbeiten aller Art

 Inhaber: Andreas Bauer
Wiesenstraße 5
09405 ZSCHOPAU
Telefon: 0 37 25 / 2 26 31

*Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit, ein
frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!*

Duft & Geschenke 

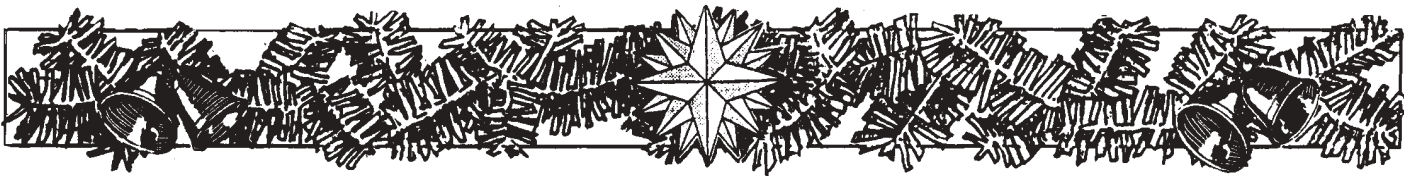
Wolf

Zschopau • Lange Straße 23 • Telefon 22016

Bei uns erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot
an erzgebirgischer Volkskunst!

UNSERER WERTEN KUNDSCHAFT FROHE ADVENTSTAGE, EIN FROHES FEST UND EIN GESUNDES NEUES JAHR!





Großer Zschopauer Weihnachtsmarkt auf dem Schlosshof

Donnerstag, 1. 12. 05

- ab 13.00 Uhr Beginn des weihnachtlichen Markttreibens
Schlosshof
- 14.00 – 18.00 Uhr Präsentation des Vereins "Menschen für Menschen"
Schlosshof
- 16.00 – 16.30 Uhr Chor des Gymnasium Zschopau
Bühne
- 17.30 – 18.00 Uhr Programm mit der Kindertagesstätte Pfiffikus
Bühne
- 18.00 Uhr offizielle Eröffnung des Weihnachtsmarktes
Bühne
- 18.00 – 18.30 Uhr Jagdhornbläsergruppe des Jagdhornverbandes
Bühne
- 19.00 Uhr Eröffnung der Fotoausstellung von Gert Weigelt
Schloss Wildeck
- unter dem Motto "Winter im Erzgebirge"
im Gang zu den Stuben



Freitag 2. 12. 05

- ab 13.00 Uhr Beginn des weihnachtlichen Markttreibens
Schlosshof
- 14.00 – 18.00 Uhr Bastelstraße mit dem Verein "Grüner Grund"
Gelbe Cammer
- 14.00 – 18.00 Uhr Präsentation des Vereins "Menschen für Menschen"
Schlosshof
- 16.00 – 16.30 Uhr Programm Kita Klein und Groß
Bühne
- 17.00 – 17.30 Uhr Programm mit der Kita Spatzennest
Bühne
- 17.30 – 18.30 Uhr Programm der Musikschule Mittlerer Erzgebirgskreis
Bühne

ZWEIRAD-STURM

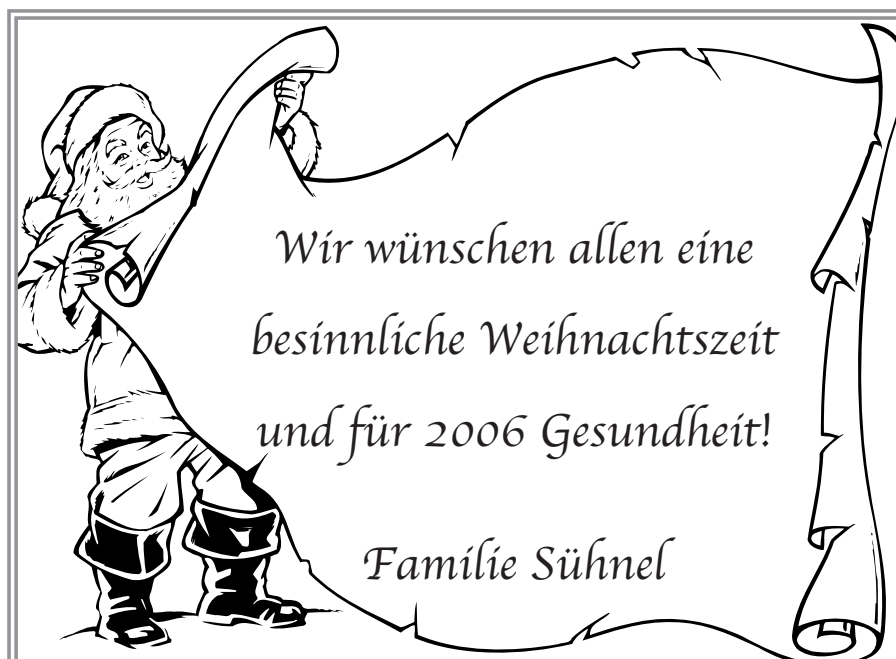
Inh. Harald Sturm

KTM
VERTRAGSHÄNDLER

- **KTM-Motorräder** Chemnitzer Str. 66
 - **Fahrräder** für Sport und Freizeit 09405 Zschopau
 - **Zubehör** Tel.: 0 37 25 / 8 25 19
- Fax: 0 37 25 / 8 25 40
Funk: 01 72 / 9 60 82 58
www.KTM-Sturm.de
KTM-Sturm@t-online.de



Allen Motorsportfreunden und besonders den Helfern von "Rund um Zschopau" eine schöne Adventszeit, ein frohes Fest und ein gesundes Jahr 2006.



SÜHNEL
AUGENOPTIK

SÜHNEL
HÖRGERÄTE
AKUSTIK

An den Anlagen 14
09405 Zschopau

Tel.: 0 37 25 / 2 20 91



Großer Zschopauer Weihnachtsmarkt auf dem Schlosshof

Samstag, 3.12.05

- ab 10.00 Uhr Schlosshof Beginn des weihnachtlichen Markttreibens
- ab 10.00 Uhr Festgelände Reisesmesse der Autobus GmbH Sachsen
- 10.00 – 11.30 Uhr Bühne Konzert mit den Marienberger Blasmusikanten
- 12.00 – 13.30 Uhr Bühne Konzert des 1. Jugendblasorchesters Chemnitz
- 14.00 – 18.00 Uhr Vereinsraum/Hutzenstube Schauvorführungen der Klöppel- und Schnitzvereine



 € 39,-
 € 59,-
 € 59,-
 € 48,-



Weihnachten steht vor der Tür!

Brillen
Kontaktlinsen
Sehtest
Tel. 03725/23822

Augenoptiker
GERSTNER
Rudolf-Breitscheid-Straße 18 • 09405 Zschopau

Wir wünschen unserer werten Kundschaft eine recht schöne Adventszeit.

RADIO GmbH BACHMANN

Ihr Partner für Rundfunk- Fernseh- und Antennentechnik. Nutzen Sie unsere Erfahrung.



Unserer werten Kundschaft eine schöne Adventszeit und ein frohes Fest.

Ludwig-Würkert-Str. 18
09405 Zschopau

Tel.: 0 37 25 / 2 20 34
Fax: 0 37 25 / 4 49 98 19



Ihr Fachmann in Zschopau!

M. R. Wittig



Malermeister

- Malerarbeiten ●
- Trockenbau ●
- Sanierung ●
- Fußboden ●
- Baumwollbeschichtung ●

Tel.+Fax: (03725) 22044 Waldkirchener Straße 10
Funk: 0170-2115636 09405 Zschopau

Unserer werten Kundschaft und Geschäftspartnern ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr.

FLEISCHEREI GÖHLER

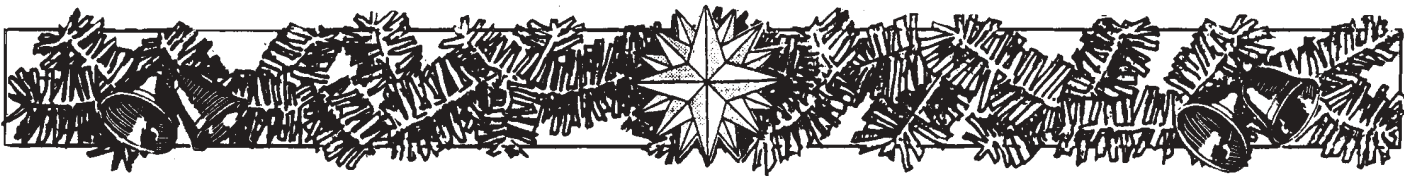
Inh. Friedrich Göhler
Neumarkt 4 • 09405 Zschopau
Produktion Waldkirchen
Tel. 03725/ 84038

Hauptgeschäft
Zschopau
☎ 03725/23060

Filiale
Großolbersdorf
☎ 037369/5675

Filiale
Gelenau
☎ 0171/8159496

Auch in diesem Jahr begrüßen wir Sie zum Weihnachtsmarkt in Zschopau. Gleichzeitig wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!



Großer Zschopauer Weihnachtsmarkt auf dem Schlosshof

14.00 – 18.00 Uhr Bastelstraße

Gelbe Cammer

14.00 – 18.00 Uhr Präsentation des Vereins "Menschen für Menschen"
Schlosshof

14.30/16.30 Uhr Weihnachtsmärchen mit dem Cityballett

Ratssaal

14.30 – 15.30 Uhr Weihnachtsprogramm für Kinder mit "Karolini"
Bühne

15.00 – 16.30 Uhr Unterhaltung mit Friedemann Mayer

Hutzenstube

16.00 – 17.00 Uhr Konzert des Männerchors Zschopau
Bühne

17.00 – 18.00 Uhr Stimmung mit den Heidelbachtal-Musikanten
Bühne



Karnbach Bau • Glaserei & Tischlerei

INNUNGSFACHBETRIEB DES GLASER- UND TISCHLERHANDWERKES

Glas • Fenster • Ausbau
Türen • Tore

Unserer werten Kundschaft ein
frohes Fest und ein
gesundes neues Jahr!



Joachim Karnbach,
August-Bebel-Str. 19, 09405 Zschopau,
Telefon: 03725 / 22494 Fax: 03725 / 342984

Albin König - seit 1886

TEXTIL-, KURZ- & MODEWAREN

Inhaberin: Christine Kaiser



Wir wünschen eine
angenehme Adventszeit,
ein frohes Fest und
ein gesundes
neues Jahr

Körnerstraße 1
09405 Zschopau

Telefon
(03725) 2 27 32

Widler-Apotheke



Apotheker
PhR Jörg Wendler



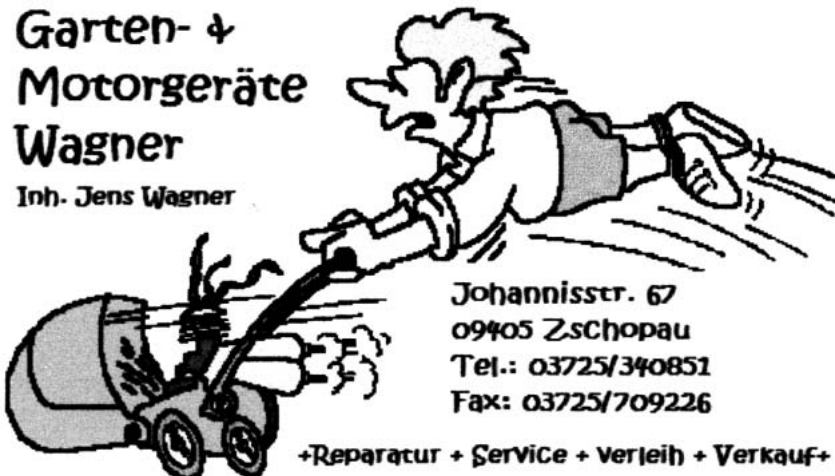
Unserer werten Kundschaft eine besinnliche Adventszeit,
ein frohes Fest und alles Gute für das Jahr 2006.

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8 - 18 Uhr
Sa 8 - 12 Uhr

Lange Straße 10
09405 Zschopau/E.
Tel.: (0 37 25) 2 38 63 / 2 38 64

Garten- & Motorgeräte Wagner

Inh. Jens Wagner



Johannisstr. 67
09405 Zschopau
Tel.: 03725/340851
Fax: 03725/709226

+Reparatur + Service + Verleih + Verkauf+

WEIHNACHTS- BAUM- VERKAUF

ab 1. Advent
(27.11.2005)



Winterzeit - Bettenzeit

WÄSCHEREI MAURER

Unserer werten Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2006.

Telefon: 0 37 25 / 2 21 09
Zschopau
Lange Straße 20

Fliesenmarkt + Workshop Zschopau

Gabelsbergerstr. 12 • Tel.: 03725/2 23 31 • Fax: 34 05 70 • Mo - Fr 8 - 19 Uhr • Sa 8 - 16 Uhr

• Fliesen • Baustoffe

Unserer werten

Ab sofort:

• Sanitär • Werkzeuge

Kundschaft eine

Kleintiernahrung

• Farben • Gartenbedarf

besinnliche Adventszeit

und ein frohes Fest.

Brennstoffe

e-Mail: fliesenmarkt@zschopau.de • homepage: fliesenmarkt.zschopau.de



Lesen - Spielen - Lernen



VAL Handelsgesellschaft mbH
August-Bebel-Str. 15 • 09405 Zschopau
Telefon: (0 37 25) 2 28 53

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9-18 Uhr

- Bücher / Spiele / Software
- Geschenke für Groß und Klein ab 2,50 €

*Wir wünschen unseren Kunden
eine besinnliche Adventszeit,
frohe Weihnachten und ein
erfolgreiches neues Jahr.*

*Gleichzeitig bedanken wir uns
sehr herzlich für das uns
entgegengebrachte Vertrauen.*





Großer Zschopauer Weihnachtsmarkt auf dem Schlosshof

Sonntag, 4.12.05

- ab 10.00 Uhr Beginn des weihnachtlichen Markttreibens
Schlosshof
- 10.00/11.30Uhr Stadtrundfahrten mit einem historischen Bus
Markt Zschopau
- 13.30/15.00 Uhr Markt Zschopau
- 13.00 – 14.00 Uhr Auftritt des Posaunenchores Zschopau
Bühne
- 14.00 – 18.00 Uhr Schauvorführungen der Klöppel- und Schnitzvereine
Vereinsraum/Hutzenstube
- Schlosshof Zinngießen
- 14.00 – 18.00 Uhr Bastelstraße
Gelbe Cammer
- 14.00 – 18.00 Uhr Präsentation des Vereins "Menschen für Menschen"
Schlosshof
- 14.30 Uhr festliches Weihnachtskonzert der Musikschule
Saal i.d. Musikschule Mittlerer Erzgebirgskreis
- 14.30/16.30 Uhr Weihnachtsmärchen mit dem Cityballett
Ratssaal
- 15.00 – 16.30 Uhr Programm mit der Gruppe "Erbschleicher"
Bühne
- 16.00 – 16.45 Uhr Konzert der Thumer Blechbläser
Hutzenstube
- 17.00 – 18.00 Uhr Konzert mit den Witzschdorfer Blasmusikanten
Bühne

Änderungen vorbehalten



Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-GmbH

ZSCHOPAU / Sachsen

Waldkirchener Str. 14 • 09405 Zschopau • PLZ-Postfach 09401

Tel. (03725) 3701-0 • Fax 3701-28 • E-Mail: GG.Zschopau@t-online.de • Internet: www.ggz-zschopau.de

Sie suchen eine neue Wohnung? Wir helfen Ihnen gern!



Aus unserem Angebot:

Spinnereistraße 211

- Wohnen im Einzeldenkmal

3-Raum-Wohnung, 3. WG, 80 m², bezugsfertig, Bad gefliest, Stellplatz vorhanden, sonnige Giebelwohnung, zentrumsnahe Lage, Kaltmiete 400,00 € zzgl. Betriebskosten

• Moritz-Nietzel-Straße 10

2-Raum-Wohnung, EG, 58 m², bezugsfertig, Bad gefliest mit Dusche, kleiner Garten, zentrumsnahe Lage, Kaltmiete 290,00 € zzgl. Betriebskosten

• Robert-Koch-Straße 23

5-Raum-Wohnung, 2. WG, mit Balkon, 94 m², bezugsfertig, Bad gefliest, ruhige Wohnlage, Kaltmiete 470,00 € zzgl. Betriebskosten

• Launer Ring 6

Altersgerecht Wohnen im August-Bebel-Wohngebiet, Einraum-Wohnungen, 30 m², mit Balkon, Fahrstuhl im Haus, sonnige schöne Lage, Kaltmiete ca. 100,00 € zzgl. Betriebskosten

- Ihre Vorteile:**
- bei **Neubezug** einer Wohnung erhalten Sie von uns einen Gutschein, mit welchem Sie bei **OBI** 5 Monate lang mit **5% Rabatt** einkaufen können.
 - bei **Neubezug** einer Wohnung in der **5. oder 6. Etage** erhalten Sie **5 bzw. 6% Nachlass** auf die Grundmiete
 - bei **Neubezug** einer größeren Wohnung auf Grund der Geburt eines **Babys** erlassen wir Ihnen für ein Jahr lang die **Halfte der Grundmiete** des neuen Kinderzimmers.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns in unserer Geschäftsstelle besuchen!

Wir gratulieren

Der Zschopauer Stadtkurier übermittelt herzliche Glückwünsche zum Geburtstag an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau und im Ortsteil Krumhermersdorf, die im Monat November ihren Ehrentag begehen:

Stadt Zschopau

70. Geburtstag

Frau Renate Gerlach
Herrn Günter Gerlach
Herrn Dieter Köhler
Frau Gertraud Rohde
Herrn Henry Rückert
Frau Hildegard Schulze
Frau Henriette Straube
Frau Annerose Uhlig

71. Geburtstag

Frau Annemarie Arnold
Frau Renate Ender
Herrn Lothar Maslosz
Herrn Dieter Mückisch
Herrn Manfred Püschel
Herrn Gerhard Rauscher
Frau Irene Schnabel
Herrn Reimund Weißflog

72. Geburtstag

Frau Hildegard Groß
Herrn Manfred Müller
Herrn Dr. Siegfried Noetzel
Frau Isolde Schaarschmidt
Frau Isolde Wenzel

73. Geburtstag

Frau Annemarie Bröckl
Frau Inge Haunschild
Frau Ursula Lieberwirth
Herrn Werner Maurus
Herrn Werner Scheffler

74. Geburtstag

Frau Sonja Butz
Frau Hildegard Maciuga
Frau Waltraud Schramm
Frau Anneliese Uhlmann
Frau Annita Weber
Herrn Wolfgang Weißbach
Herrn Gerhard Wenisch

75. Geburtstag

Herrn Heinz Arnold
Frau Charlotte Bellmann
Frau Ursula Gerhardt
Frau Helga Große
Frau Jutta Hösel
Herrn Gerhard Scholz
Frau Jutta Uhlig
Frau Ruth Weber

76. Geburtstag

Frau Ingeburg Blümel

Frau Christa Eberlein
Frau Charlotte Feick
Frau Gertrud Kroll
Frau Amanda Kröher
Herrn Joachim Petrick
Frau Tonja Schneider
Herrn Horst Walther

77. Geburtstag

Herrn Günter Burkhardt
Frau Helga Fiehm
Herrn Karl Liebald
Frau Ursula Manschmidt
Frau Lilia Tober
Frau Edith Uhlig

78. Geburtstag

Herrn Gregor Bruder
Frau Inge Hänel
Frau Ruth Keil
Herrn Christian Mühlstädt

79. Geburtstag

Frau Erika Schönherr
Frau Elisabeth Seidel
Frau Hortense Uhlmann
Frau Hedwig Übrück

80. Geburtstag

Herrn Herbert Berends
Frau Hildegard Brückner
Frau Annelore Köhler
Herrn Paul Lippmann
Frau Anneliese Reuter
Frau Frieda Weiser
Frau Anna Wohlfahrt

81. Geburtstag

Frau Margot Fleischer
Herrn Fritz Haase
Herrn Walter Junghans
Frau Ilse Rechenberger
Frau Dorle Voigt
Herrn Heinz Voigt

82. Geburtstag

Herrn Wilhelm Baerle
Frau Lotte Hermann
Frau Marianne Schirmer
Frau Hilde Wagner
Frau Edith Werner

83. Geburtstag

Frau Marie Dostal
Frau Elfriede Schlenzig

84. Geburtstag

Herrn Erich Hartmann
Herrn Hans Müller
Frau Erika Richter
Herrn Siegfried Stülpner
Frau Elisabeth Spindler

85. Geburtstag

Frau Lona Grellmann
Herrn Werner Herrschuh
Frau Hanna Partzsch
Frau Erna Schneider

86. Geburtstag

Herrn Walter Kuhn
Frau Elfriede Roscher
Frau Irmgard Schanz
Herrn Martin Schneider

87. Geburtstag

Frau Martha Buttau
Herrn Rudolf Felber
Frau Flora Werner
Frau Elisabeth Zuschlag

89. Geburtstag

Frau Herta Baron
Frau Ella Freyer
Frau Gertrud Slany

91. Geburtstag

Frau Elsa Seidel

92. Geburtstag

Frau Gertrud Erbe

94. Geburtstag

Frau Hanni Hösel
Frau Ella Kahl
Herrn Friedrich Weinhold

96. Geburtstag

Frau Helena Reimer

Ortsteil Krumhermersdorf

70. Geburtstag

Herrn Siegfried Messig

71. Geburtstag

Frau Renate Mehner

72. Geburtstag

Herrn Claus Arnold

73. Geburtstag

Herrn Manfred Köhler
Herrn Karl Uhlig

74. Geburtstag

Frau Anneliese Gläser

75. Geburtstag

Frau Anita Ratunde

76. Geburtstag

Herrn Gottfried Rößler
Herrn Franz Ullrich

77. Geburtstag

Herrn Erhard Richter

78. Geburtstag

Herrn Günter Clauß

79. Geburtstag

Herrn Helmut Lohr

80. Geburtstag

Frau Liesa Ihle
Frau Gertrud Lindner
Herrn Werner Naumann
Frau Susanne Uhlig

81. Geburtstag

Frau Ilse Frohs
Frau Christa Löschner

82. Geburtstag

Frau Helga Jüngling

84. Geburtstag

Frau Lydia Scheibenpflug

85. Geburtstag

Frau Marianne Beyer
Frau Friedel Frenzel

86. Geburtstag

Frau Elsa Fuchs

89. Geburtstag

Frau Lisbeth Ihle

90. Geburtstag

Frau Lisbeth Neubauer

91. Geburtstag

Herrn Kurt Schubert

99. Geburtstag

Frau Hilda Schubert

In Zschopau wurden geboren:

am 14. Oktober 2005, **Raphael Eryk Osbahr**
Eltern: Ewa Karwacka - Woźniakowska und Volker Osbahr, Zschopau

am 16. Oktober 2005, **Jana Hüttlein**
Eltern: Valentina Invanovna und Johann Hüttlein, Zschopau

am 17. Oktober 2005, **Leon Engelhardt**
Eltern: Sandy Engelhardt und Jörg Hofmann, Zschopau

am 21. Oktober 2005, **Samantha Schwarz**
Eltern: Loreen Schwarz und Daniel Rödig, Zschopau, Ortsteil Krumhermersdorf

am 22. Oktober 2005, **Lea Frenzel**
Eltern: Nancy Nitsche und Ringo Frenzel, Zschopau, Ortsteil Krumhermersdorf

am 23. Oktober 2005, **Andreas, Alexander Kempe**
Eltern: Stefanie Sieber und Andreas Kempe, Zschopau

am 28. Oktober 2005, **Lisa Hunger**
Eltern: Annett Hunger, Gornau

am 28. Oktober 2005, **Michelle Sadecki**
Eltern: Danuta Sadecki, Zschopau

am 30. Oktober 2005, **Vanessa, Celine Opitz**
Eltern: Betty Opitz und Maik Neumann, Zschopau

am 31. Oktober 2005, **Max Mayerhofer**
Eltern: Peggy und Karsten Mayerhofer, Zschopau

Herzliche Glückwünsche!

LACKIEREREI - BERND ROST

Unsere Leistungen:

- PKW - Lackierung
 - Instandsetzungsarbeiten
 - Lackschadenfreies Ausbeulen
 - Restaurierungen
 - Hol - und Bringeservice
 - Fahrzeugaufbereitung
 - Industrielackierung
 - Lackierarbeiten
 - Sandstrahlarbeiten
 - Farbspraydosen



Waldkirchener Straße 13
09405 ZSCHOPAU/SA. Tel.: 03725/22268, Fax: 22248

**Anzeigentelefon:
(03722) 50 20 00**



- Maler + Tapezierarbeiten
 - Fassadengestaltung
 - Fußbodenarbeiten aller Art
 - Gerüstverleih + Transport
- Obere Siedlungsstr. 75E
09435 Scharfenstein
Tel.: (03725) 77390
Fax: (03725) 7097761
Funk: 0173 / 3859007



Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG



50 Jahre Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG

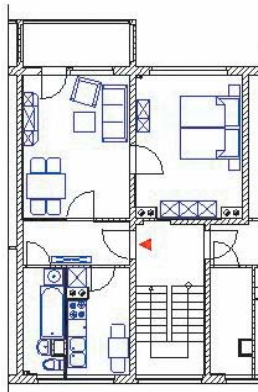
Aktuelle Wohnungsangebote der WG Zschopautal eG

Aktionsangebot



2-Raum-Wohnung mit Balkon

Zschopau, Bertolt-
Brecht-Straße 10
ca. 47,6 m² sanierter Alt-
bau, Küche und Bad
gefließt mit Fenster, Stell-
platz in unmittelbarer
Nähe ohne Gebühr, Kel-
ler / Dachboden,
205,00 € zuzüglich NK



2-Raum-Wohnung mit Balkon

Zschopau, Goethestraße 10-14
ca. 40,0 m² sanierter Altbau,
Küche und Bad gefliest mit Fenster,
Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne
Gebühr, Keller / Dachboden,
155,00 € zuzüglich NK

2-Raum-Wohnung

Zschopau, Goethestraße 10-14
ca. 47,0 m² sanierter Altbau,
Küche und Bad gefliest mit
Fenster, Stellplatz in unmittel-
barer Nähe ohne Gebühr,
Keller / Dachboden,
175,00 € zuzüglich NK

3-Raum-Wohnung

Zschopau, Launer Ring 16-24
ca. 55,30 m², teilsanierter Neu-
bau, Küche und Bad gefliest,
Stellplatz in unmittelbarer Nähe
ohne Gebühr, Keller,
195,00 € zuzüglich NK

3-4-Raum-Wohnung mit Balkon

Zschopau, Launer Ring 16-24
ca. 68,32 m², teilsanierter Neubau,
Küche und Bad gefliest,
Wohnung komplett vorgerichtet,
Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne
Gebühr, Keller,
265,00 € zuzüglich NK

Gästewohnung

Zschopau, Launer Ring 24
Übernachtung ab 15.00 €
für 3 Personen, zuzüglich Endreinigung

Weitere Angebote und
Informationen finden Sie
unter:
www.wg-zschopautal.de

Ihr Ansprechpartner: Herr Voigt, Telefon: 03725 / 77294, Fax: 03725 / 77922
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG, Altmarkt 8, 09405 Zschopau

Anzeige



Getränkeabholmarkt Michael Böhm

Am Heizhaus

im August-Bebel-Wohngebiet (Zschopau Nord)
 Telefon: 0 37 25 / 34 05 77
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 9-19 Uhr, Sa 8.30-12.30 Uhr

Angebot gültig ab 23. November 2005

Braustolz-Dankeschön-Aktion

Zu jedem Kasten Braustolz Pils erhalten Sie **4 Flaschen Bier gratis** dazu.



zzgl. 3,10 € + 0,32 € Pfand

Kastenpreis:

9,49 €

Auch in diesem Jahr wieder unser traditioneller Mischkasten mit 20 verschiedenen Sorten Bier.

(10 Flaschen Bockbier, 5 Flaschen Schwarzbier, 5 Flaschen Pilsner)

zzgl. 3,10 € Pfand

Kastenpreis:

10,99 €

Geschenkidee: Räuchermann

verschiedene Modelle mit Biermotiv (Handarbeit Original Erzgebirge)

Am Samstag, den **26.11.2005**, ab **11.00 Uhr** findet unser dies-jähriges **Wildschwein-Essen** auf dem Gelände unseres Getränkeabholmarktes statt.

Genießen Sie Wildschwein am Spieß, über Buchenholz vom Fachmann gegrillt, mit Rotkraut und Klößen oder mit Brot, Gulaschsuppe und Glühwein. *Auch zum Mitnehmen.*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Getränkemarkt ist von 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.



HERMES Paketshop Privatpakete ab 3,90 €!!

Hier können Sie Ihr Handy aufladen!

Prepaid Karten für D1, D2, E-Plus, O2, Go Bananas, Sinius Card, Bonus Star, Paysafecard, T-Card Holiday,

Jahreslose ARD-Fernschlotterie

Achtung! Donnerstag und Freitag Lieferservice.

Bestellungen unter Telefon: 0 37 25 / 34 05 77



Sporthaus Süss

An der Kirche 1 09405 Zschopau

Tel. 03725/23871 Fax 03725/21099

your professional sportshop

SKISAIISON 05/06

Alpine Die neuen Modelle - aktuell für Sie **Nordic**



C 210i

Kat. Allround
m. Bind.
SL 10 RF
259,-
jetzt nur

229,-

C 220i

Kat. Allround
m. Bind.
SL 10 RF
299,-
jetzt nur

269,-

I.XRC 500

Kat. Sport Cross
m. Bind.
SL 10 RF
349,-,-
jetzt nur

299,-

I.XRC 800

Kat. Sport Cross
m. Bind.
SLD 11 RF
449,-,-
jetzt nur

399,-

Zenith 5

Kat. Cross Sport
m. Bind.
AXM 200
749,-
jetzt nur

449,-

X-Fight

Kat. Allround
m. Bind.
AXM 200
399,-
jetzt nur

249,-

Jungle

Lady
Kat. Allround/ Easy
m. Bind.
AXM 100
279,-
jetzt nur

179,-

Open 100

Kat. Allround/ Easy
m. Bind.
AXM 100
279,-
jetzt nur

179,-



ROSSIGNOL



Race 8

Kat. Race
m. Bind.
Neox 310
479,-
jetzt nur

369,-

Izor 3.1

Kat. Allround
m. Bind.
Device 310
299,-
jetzt nur

249,-

SX 10

Kat. Cross/Race
m. Bind.
Neox 310
529,-
jetzt nur

399,-

M 8 Puls

Kat. Allround Performance
m. Bind.
Device 310
379,-
jetzt nur

299,-



Kinderski incl. Bind. ab **69,95**

Allround Carvingski incl. Bind. **149,95**



RC 4 Competition jr.

+Marker M8.1 SC

~~329,95~~ **179,-**

Langlauf Skiset

V3Tec Madshus

Ski+Bind. Und

Schuh NNN

nur 110,-



ATOMIC
FOR SPORT



- Fischer Fibre Crown- unser meistverkaufter LL-Ski m. Bind. **119,95** statt 139,95
- Fischer Europa Crown- für müheloses Langlaufen im Set statt 179,95 nur **159,95**
- Fischer Superlight Crown- Superschnell und Superleicht m. Bind. **189,95** statt 219,95
- Atomic TX 6- klassisch stabil unverwüstlich als Set schon für **129,95** statt 143,95
- Atomic FX 8 Fitnessmodell für Einsteiger im Set statt 173,90 nur **149,95**
- Atomic FX 9- so macht Langlaufen Spaß als Set **169,95** statt 193,90
- Atomic FX 10- der Ski für den Gesundheitssportler mit Bind. **219,95** statt 243,95
- Fischer NC Twister- Nordic Cruising und Natur mit Bind. **129,95** statt 149,95

Heute und in Zukunft: Versorgungssicherheit und faire Preise

Sehr geehrte Kunden,

als Regionalversorger bewegen wir uns in klar definierten Grenzen: Unsere Region ist Südsachsen. Hier haben wir in den vergangenen 15 Jahren 750 Millionen Euro investiert, um Sie komfortabel und sicher mit Erdgas zu versorgen. Hier in Südsachsen sind unsere Mitarbeiter tagtäglich unterwegs, um unsere Netze und Anlagen zu warten – und um nah dran zu sein, wenn es bei aller vorausschauenden Planung doch einmal zu Störungen kommen sollte. Wir bieten Ihnen Service und Sicherheit rund um die Uhr.



Reiner Gebhardt
Geschäftsführer Erdgas Südsachsen

Und das alles zu Preisen, die fair sind. Bei allen Problemen, die uns der Weltmarkt für Energie auf absehbare Zeit bereiten wird, wollen wir erreichen, dass die Gaspreise für Sie persönlich im Vergleich zu anderen Energiearten immer günstig bleiben.

Deshalb bieten wir neue Produkte an – mit Preisvorteilen und zusätzlichen Leistungen. Nutzen Sie unseren Service-Scheck oder die Treuerabatt-Staffel – und sparen Sie bares Geld. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kundenbetreuung informieren Sie gern, welches Produkt für Sie das Richtige ist. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Freundliche Grüße

Reiner Gebhardt

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:
0371 / 27 38 555 oder www.erdgas-suedsachsen.de

Erdgas 
Südsachsen

Willkommen im Süden.